

KIRCHGEMEINDEN

LIMPACH | UTZENSTORF | BÄTTERKINDEN | GRAFENRIED | MESSEN | AETINGEN-MÜHLEDORF | OBERWIL B.B. | LÜSSLINGEN

EDITORIAL

ADRIAN BAUMGARTNER
Pfarrer, Pfarrvertretung
der Kirchgemeinde Utzenstorf



Wachstum

Bei Pflanzen gibt es Wachstumsfaktoren und ich denke bei Menschen gibt es das auch. Geistige Wachstumsfaktoren sind natürlich vor allem Liebe, Gelassenheit und Vergebung. Die Liebe überwindet das Ego. Letztlich wird das Ego transzendiert – Du wachst über dich hinaus. Dieser Vorgang ist wie eine Art Auferstehung aus dem Grabe weltlicher und leidvoller Gedanken in das Reich des reinen Geistes. Dabei wird alles, was du aus deinem Ego heraus in deinem Geist «erschaffen hast» – Gedankenformen der Wut, Angst, Depression, usw. – umgedeutet und aufgehoben. Wie Paulus es ausdrückt «Christus in mir». Der Wachstumsprozess ist ein Weg nach innen. Jeder Weg der nicht nach innen führt, ist praktisch unnötig oder vergeblich.

Die Menschen sollen aus ihrem selbsterschaffenen Leid zurück in geistige Gesundheit, zu tiefem inneren Frieden und Erkenntnis des Einsseins mit Gott finden. Einen mystischen oder spirituellen Weg zu gehen heisst, das wunderbarste aller Abenteuer zu erleben. Nämlich hinabzutauchen in dein Innerstes



Foto: eko pramono, pixelio.com

und selbst mit dem grossen Meer der Möglichkeiten oder dem Geist Gottes in Dir in Berührung zu kommen. Gibt es etwas Spannenderes? Der Weg ist das Wachstum des Menschen zu einem höheren Wesen voller Kraft, Weisheit und Liebe.

Die wichtigste Rolle im Wachstum spielt die Nächstenliebe. Nächstenliebe ist eine Art, einen anderen so anzusehen, als sei er schon über das

hinausgegangen, was er tatsächlich erreicht hat. Man schaut auf sein wahres Wesen.

Oft sagen die Leute «ich denke was ich will», aber wir haben auch eine Verantwortung gegenüber unserem Denken, weil daraus Handlungen entstehen, die uns wachsen lassen oder eben nicht. Wir können oft das Denken besser beherrschen als das Handeln.

In der Stille lernen wir besser auf die Wahrheit zu hören und können besser unsere Gedanken überprüfen und wachsen dadurch schneller. **Sprüche 4,23: «Mehr als auf alles andere achte auf deine Gedanken, denn sie entscheiden über dein Leben.»**

Wir sollen lernen, uns aufs Wesentliche zu sammeln und uns nicht zerstreuen, um besser wachsen zu können. **Sprüche 17,24: «Ein kluger Mensch denkt stets daran, noch mehr Einsicht zu gewinnen; der Dummkopf ist mit seinen Gedanken überall und nirgends.»**

Das wichtigste Mittel des Wachstums ist, wenn wir mitten im Alltagsfrust vielleicht wütend oder ängstlich sind und merken, dass es auch anders gehen kann und andere Einstellungen wählen können.

ADRIAN BAUMGARTNER, PFARRER

Erfahrung ist nicht das, was einem zustoßt. Erfahrung ist das, was man aus dem macht, was einem zustoßt.

ALDOUS HUXLEY

REGIONALE VERANSTALTUNGEN UND HINWEISE

Mittwoch, 26. Mai
Regio-Lichtblick
zum Thema «ausgeLACHT»
mit Film CORPUS CHRISTI
in Bätterkinden, Seite 15

Freitag, 28. Mai
Lange Nacht der Kirchen
in Utzenstorf, Grafenried und Lüsslingen



INHALT

Limpach	> Seite 13
Utzenstorf	> Seite 14
Bätterkinden	> Seite 15
Grafenried	> Seite 16
Messen	> Seite 17
Aetingen-Mühledorf	> Seite 18
Oberwil b.B.	> Seite 19
Lüsslingen	> Seite 20

KirchgeLimpachmeinde
Schalunen | Büren zum Hof | Limpach

PRÄSIDIUM KIRCHGEMEINDE:
vakant
Kontaktperson
Andrea Blunier
Tel. 031 767 77 85
kgr@kirchelimpach.ch
www.kirchelimpach.ch

PFARRAMT:
Sarah Botha, Pfarrerin
Tel. 031 767 86 16
pfarramt@kirchelimpach.ch

SIGRISTIN UND ABWARTIN:
Ursula Hostettler, Schalunen, Tel. 031 767 85 38

AGENDA

Sonntag, 2. Mai, 10.00 Uhr
Gottesdienst
Sarah Botha, Pfarrerin
Monika Fürst, Orgel

Donnerstag, 13. Mai, 10.00 Uhr
Konfirmation von Livia Bühlmann,
Sven Berger, Laurin Dietz, Chantal Dreier,
Jessy Isch, Chayenne Jakob, Gia Kummer
Monika Carrano, Katechetin
Band Defined Random

Sonntag, 16. Mai, 10.00 Uhr
Konfirmation von Jonas und Lukas Roschi,
Leandro Rubin, Laura Schürch,
Amélie Senn, Jasmin Sommer, Nola Stähli
Monika Carrano, Katechetin
Band Defined Random

Dienstag, 18. Mai, 11.45 Uhr
Zäme Zmittag
im Restaurant Eintracht, Schalunen

Mittwoch, 26. Mai, 19.30 Uhr
Regio-Lichtblick mit Film CORPUS CHRISTI
im Gemeindehaus Bätterkinden
Siehe Hinweis auf Seite 15

Sonntag, 30. Mai, 10.00 Uhr
Familiengottesdienst mit KUW 2
Monika Carrano, Katechetin
Sarah Botha, Pfarrerin
Märthi Jovanovic, Orgel

GRATULATIONEN

Herzlichen Glückwunsch den
Jubilarinnen und dem Jubilar im Mai

- Adelheid Rösch, Limpach
- Andreas Peter, Büren zum Hof
- Verena Günter, Büren zum Hof

Alles Gute und bhüet Öich Gott!

KASUALIEN

- Beat Mühlemann, Schalunen,
geb. 1946; verst. am 18. März
Abschiedsfeier am 31. März

Hinweis
Im Moment wissen wir noch nicht, wie
der Familiengottesdienst KUW2 gestaltet
werden kann und ob das anschliessende
Morgenessen durchgeführt werden
kann. Leider steht auch Zäme Zmittag
auf «wackeligen» Beinen.
Wir werden Sie im Anzeiger und auf der
Homepage informieren.

Sie können sich auch jederzeit bei
Sarah Botha, Tel. 031 767 86 16 oder
im Sekretariat bei Hanspeter Ryser,
Tel. 031 765 60 29, melden.

Hoffnung und Perspektive



Joseph. Öl auf Leinwand, 18x32cm, Cornelius Botha 2020

Draussen spriesst und blüht es. Es wird wärmer und wir können uns an der Umgebung freuen. Gleichzeitig gibt es viel Unsicherheit – man weiss schon bald nicht mehr wie man sich noch verhalten kann, worauf man noch hoffen darf und ob dies alles überhaupt ein Ende nehmen wird. Haben Sie noch Hoffnung? Wo finden Sie Perspektive?

Ein dürrer Baum in der Wüste – ev. ein Bild wie wir uns fühlen. Der Titel: «Josef» Haben Sie sich schon mal Gedanken darüber gemacht, was durch den Kopf von Josef ging als er aus der Grube unterwegs in ein fremdes Land war – ausverkauft von seinen eigenen Leuten, denen er vertraute, diene und Gemeinschaft mit ihnen hatte – Familie. Ich kann mir vorstellen, wie die Sonne auf den neuen Sklavenjungen brannte, dass sie an verschiedenen Dingen vorbeikamen, die in der Wüste standen oder lagen – wie

zum Beispiel ein dürrer Baum. Wahrscheinlich waren dies die Dinge, die durch seinen Kopf gingen als er später im Gefängnis sass und über darüber nachdachte, was er auf seinem Weg angetroffen hatte.

Wie oft starten wir mit genialen Ideen, Hoffnungen und Träumen in unserem Leben – oft Dinge, die mit unserer Bestimmung verbunden sind, kleine Einblicke in unsere Zukunft, Gaben und Fähigkeiten von Gott. Haben Sie Ihre Träume auch schon Freunden mitgeteilt? Ihnen von Ihren Hoffnungen und Ambitionen erzählt? Und kam es dann auch an einen Punkt, an dem genau diese Vertrauten diese aus der Tiefe geteilten Ambitionen gegen Sie verwendet haben? Dies ist nicht nur die Geschichte von Joseph, sondern von vielen Personen mit grossen Berufungen. Die Frage dabei ist: Haben Sie was Josef hatte? Pflügen Sie die Berufung für Ihr Leben? Dies war

das Geheimnis von Josef. Er kannte die Träume, die Gott ihm gab. Er wusste von der Grossartigkeit in seinem Leben und es war egal wie der Weg dahin aussah. Josef hat an dem festgehalten, was Gott ihm gab. Unterwegs wurde sein Charakter geschliffen, damit er diese Grossartigkeit ertragen konnte.

Ich wünsche Ihnen und mir, dass die dürren Bäume auf unserem Weg nicht nur schmerzhaft Erinnerungen bleiben, sondern zu Zeugen werden, wie Gott Sie und mich geschliffen hat, damit die Grossartigkeit hervorgeholt werden konnte – auch in den momentanen Unsicherheiten; so dass Gott in Ihren ganz persönlichen Situationen Hoffnung und Perspektive bringen kann.

SARAH BOTHA, PFARRERIN

Die gesamte Geschichte von Josef kann in 1. Mose 37; 39-50 nachgelesen werden.

KIRCHGEMEINDE UTZENSTORF



Utzenstorf, Wiler, Zieblebach
www.ref-utzenstorf.ch

PRÄSIDIUM KIRCHGEMEINDERAT:
Peter Grossenbacher, Tel. 032 665 42 07

Sekretariat:
Mo und Do 9.00-11.30 Uhr / Tel. 032 665 14 10
Barbara Habegger, Barbara Flückiger
sekretariat@ref-utzenstorf.ch

PFARRAMT:
Adrian Baumgartner, Tel. 032 665 03 40
adrian.baumgartner@ref-utzenstorf.ch

Frank Buchter, Tel. 032 665 41 02
fbuchter@bluewin.ch

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN

Aufgrund der aktuellen Situation können wir momentan noch nicht abschätzen, ob und welche Veranstaltungen und Gottesdienste möglich sein werden. Auf unserer Website und im Anzeiger werden jeweils die neuesten Informationen zu unseren Veranstaltungen veröffentlicht. Folgende Anlässe sind vorgesehen:

Sonntag, 2. Mai
9.15 Uhr, 1. Gruppe
10.00 Uhr, 2. Gruppe

Eröffnungs-Gottesdienst der KUW2 in der ref. Kirche

Adrian Baumgartner, Pfarrer, KUW-Team, und Berkant Nuriev, Orgel

Sonntag, 9. Mai, 9.30 Uhr
Gottesdienst in der ref. Kirche

Frank Buchter, Pfarrer, und Julia Aebi Shandaraeva, Orgel

Auffahrt, Donnerstag, 13. Mai
9.30 Uhr / 10.30 Uhr / 11.30 Uhr

Konfirmation in drei Gruppen in der ref. Kirche. Adrian Baumgartner, Pfarrer, und Corinne Wahli, Orgel

Sonntag, 16. Mai
9.30 Uhr / 10.30 Uhr / 11.30 Uhr

Konfirmation in drei Gruppen in der ref. Kirche. Reto Beutler, Pfarrer, und Margret Käser, Orgel

Samstag, 22. Mai, 10.00 Uhr
Fyre mit de Chlyne in der ref. Kirche

Anita Kissling, Katechetin

Pfingsten, Sonntag, 23. Mai
9.30 Uhr / 10.30 Uhr / 11.30 Uhr

Konfirmation in drei Gruppen in der ref. Kirche. Jasmin Zehnder, Pfarrerin, und Berkant Nuriev, Orgel

Sonntag, 30. Mai, 9.30 Uhr
Gottesdienst in der ref. Kirche

Adrian Baumgartner, Pfarrer, und Berkant Nuriev, Orgel

Wichtiger Hinweis

Der KUW2 Gottesdienst sowie die Konfirmationen sind aufgrund der Schutzmassnahmen nicht öffentlich und können nur von den Angehörigen besucht werden.

Vielen Dank für das Verständnis.

SENIORENFERIEN 2021



FOTO: EKABAY

Die diesjährigen Seniorenferien sind von Montag, 23. – Freitag, 27. August geplant.

Sie führen uns nach Einsiedeln, wo wir im Hotel Drei Könige übernachten. Das Hotel liegt direkt am Klosterplatz, gegenüber der wunderschönen Benediktinerabtei. Gemeinsam entdecken wir das Städtchen Einsiedeln und die wunderschöne Region zwischen Hoch-Ybrig und den Mythen. Wir freuen uns, wenn Sie Interesse haben und sich das Datum vormerken. Die Ausschreibung mit Anmeldetalon folgt im reformiert Juni.

MARGRIT STRUCHEN, KIRCHGEMEINDERÄTIN

Mittwoch, 5. Mai, 18.45 Uhr

Meditation in der ref. Kirche

Fredy Steiner, Kontemplationslehrer
Via Integralis.

Mittwoch, 26. Mai, 19.30 Uhr

Regio-Lichtblick zum Thema «ausge-LACHT» im Kirchengemeindehaus Bätterkinden

Mit dem Film CORPUS CHRISTI.
(s. Hinweis unter Bätterkinden)

Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren

Aufgrund der aktuell unsicheren Situation publizieren wir den Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren bei Durchführung im Anzeiger.

Spiel- und Jassnachmittag für Seniorinnen und Senioren

Aufgrund der unsicheren Situation publizieren wir den Spiel- und Jassnachmittag und den Seniorennachmittag bei Durchführung im Anzeiger.



Freitag, 28. Mai 2021

Lange Nacht der Kirchen

Die für letztes Jahr geplante Lange Nacht der Kirchen findet nun dieses Jahr als Zeichen der Hoffnung statt.

Mit unserer Teilnahme wollen wir ein Singal zum Aufbruch und zur Überwindung der Isolation senden. Aufgrund der weiterhin vorherrschenden Pandemie wird sie kleiner und in einem anderen Gewand daherkommen. Lassen Sie sich überraschen und freuen Sie sich mit uns auf diese spezielle Nacht.

Aus organisatorischen Gründen können wir Ihnen zur Zeit noch keine Details bekannt geben. Wir sind aber sehr bemüht, Ihnen ein abwechslungsreiches und schönes Programm anbieten zu können. Auf unserer Homepage oder auf www.langenachtderkirchen.ch halten wir Sie auf dem Laufenden.

NACHTWACHE OSTERFEUER



Am Abend vor Ostern wurde vor der reformierten Kirche Utzenstorf das Osterfeuer entzündet und Familien hielten Nachtwache.

Pfarrerin Livia Karpati, welche an Ostern den Gottesdienst gestaltete, bereitete für alle Familien Kuverts vor. Darin fanden sie ein Gebet zur Osternacht und die Ostergeschichte. In dieser Geschichte treten

Herzlich willkommen!



FOTO: ZUG

Frank Buchter, Pfarrstellvertreter

Liebe Leserinnen und Leser

Mein Name ist Frank Buchter und ich werde bis Anfang August in Ihrer Kirchgemeinde als Verweser oder, etwas sympathischer ausgedrückt, als Pfarrvertreter arbeiten. Sie werden mit mir Gottesdienst feiern können, wir treffen uns an einem Mittagstisch, Sie bekommen es mit mir an einer Beerdigung oder einer Hochzeit zu tun oder wünschen ein Gespräch über Gott und die Welt. Ich freue mich darauf, Sie kennen zu lernen und mit Ihnen ein Stück Glauben und Leben zu teilen.

Ich war viele Jahre Dorfpfarrer in Roggwil mit Schwerpunkt auf Familien, denn ich habe selbst Frau und vier mittlerweile junge, erwachsene Kinder. Bis letzten Dezember war ich zwei Jahre als Vertreter in Hindelbank tätig, dort mit einem Schwerpunkt bei Seniorenaktivitäten.

Nicht nur Gott ist mein ständiger und treuer Begleiter, sondern auch ganz irdisch mein iPhone (als vielseitiges Hilfsmittel für Allerlei), die Vorsicht (denn wer nicht sieht, muss achtsam bleiben) und mein gutmütiger Blindenführhund Kirby. Ich bin seit meiner Jugendzeit blind und versuche deshalb, meinen inaktiven Sinn mit Hören, Tasten und Riechen bestmöglich zu kompensieren. Ich bin froh, wenn Sie auf mich zukommen, weil ich Sie nicht sehen kann und mir vielleicht mehrmals Ihren Namen nennen, weil ich Ihre Stimme nicht auf Anhieb erkenne. Vielen Dank!

Während meinen 8 Jahren Einsitz in der Berner Kirchensynode durfte ich den Visionsfindungsprozess miterleben, dessen Resultat mit dem Gesamtmotto «von Gott bewegt, den Menschen verpflichtet» ausgedrückt wird. Ganz in diesem Sinne sehe ich mein Christsein und auch meine Tätigkeit in Utzenstorf.

Ich stehe Ihnen, Ihren Anliegen, Ideen, Sorgen, Zweifeln zur Verfügung so gut ich es vermag und im Vertrauen auf Gottes Geist, Kraft und Segen.

FRANK BUCHTER, PFARRER

viele Personen auf, z.B. die Jünger, Pontius Pilatus oder Maria Magdalena. Jede Familie durfte ein Kuvert auswählen und sich mit einer der Person, die in jedem Kuvert speziell erwähnt wurde, vertieft auseinandersetzen. Wie hat diese Person Osterzeit wohl erlebt? Was hat sie gedacht? Welche Ängste, aber auch welche Freuden durften sie erleben?

Auf dieser Weise konnten sich die Familien vertieft mit Ostern auseinandersetzen. Vorfreude ist ja bekanntlich die schönste Freude. Dabei kam auch das leibliche Wohl nicht zu kurz, denn am Osterfeuer konnten Cervelats gebraten werden und für Getränke war auch gesorgt.

PETER GROSSENBACHER,
KIRCHGEMEINDERATSPRÄSIDENT

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden

«Farben»

Konfirmationsklasse vom 13. Mai

Adrian Baumgartner, Pfarrer

Marco Fankhauser, Philipp Fankhauser, Samuel Dominic Jutzi, Yanick Kohler, Laura Luchs, Lena Mörker, Julia Röthlisberger, Robin Röthlisberger, Nadine Schneider, Elin Yaël Wyss



FOTO: JASMIN ZEHNDER

«Kindheit»

Konfirmationsklasse vom 16. Mai

Reto Beutler, Pfarrer

Jan Armoneit, Florian Beck, Soraya Bieri, Bryan Bruce Bracher, Romina Ewald, Dominik Letzkus, Aline Sophie Schärer, Tim Siegenthaler, Andrin Sterchi, Julia Wang



FOTO: RETO BEUTLER

«Generation Z»

Konfirmationsklasse vom 23. Mai

Jasmin Zehnder, Pfarrerin

Simona Bienz, Lauro Brönnimann, Tristan Gabriel Casaluci, Marvin Glauser, Fabienne Hirschi, Moritz Jordi, Lena Sophia Lenz, Nico Müller, Celina Brigitta Voutat



FOTO: JASMIN ZEHNDER


KIRCHLICHE HANDLUNGEN

Bestattungen

- 9. März: Kohler Peter, Wiler, geb. 1947, verst. am 14. Dezember
- 17. März: Schwaller-Barbier Nelly, Wiler, mit Aufenthalt im Wohn- und Pflegeheim St. Niklaus, geb. 1943, verst. am 12. März

Taufe und Trauung

Keine



**Kirchgemeinde
Bätterkinden**

www.kg-baetterkinder.ch

PRÄSIDENT KIRCHGEMEINDERAT:
Stefan Galli, Bätterkinden, Tel. 032 665 50 26
Sigristin: Kathrin Hager, Tel. 078 749 26 06
Sekretariat/Redaktion Gemeindegeseiten:
Karin Stucki, Tel. 032 665 72 07

PFARRAMT:
Dieter Alpstät, Tel. 032 665 38 31
Stefan Affolter, Tel. 078 881 21 93
KUW, Katechetin:
Tina Braun, Tel. 076 435 01 00

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 2. Mai
9.00 Uhr / 10.00 Uhr
Konfirmationen der ersten Gruppe
mit Chantal, Elena, Leonie, Linda, Mayra, Mirjam, Nabila, Ronja, Sabrina
Leitung: Tina Braun, Katechetin
Musik: Sándor Bajnai

Sonntag, 9. Mai
9.00 Uhr / 10.00 Uhr
Konfirmationen der zweiten Gruppe
mit Alena, Anisa, Angelo, David, Gilles, Julia, Ladina, Miranda, Paavo, Silas
Leitung: Pfr. Dieter Alpstät
Musik: Sándor Bajnai

Donnerstag, 13. Mai, 9.30 Uhr
Auffahrt, Gottesdienst
Musik: Gyöngyver Olah
Liturgie: Pfr. Stefan Affolter
Fahrdienst: Christine Hofmann,
032 665 31 45

Sonntag, 16. Mai
9.00 Uhr / 10.00 Uhr
Konfirmationen der dritten Gruppe
mit Annik, Enya, Fabio, Michaja, Noemi, Rafael
Leitung: Pfr. Dieter Alpstät
Musik: Gyöngyver Olah

Sonntag, 23. Mai, 9.30 Uhr
Pfingsten, Gottesdienst
Musikalische Gestaltung von Valery Vestic (Cello) und Sándor Bajnai (Flügel).
Thema «Spiegel im Spiegel» nach einem Musikstück von Arvo Pärt.
Liturgie: Pfr. Dieter Alpstät, Fahrdienst: Petra Mägerli, 079 485 83 13

Sonntag, 30. Mai, 9.30 Uhr
KUW-Gottesdienst zum Thema «Abendmahl»
Mitgestaltet von den KUW-Schülerinnen und Schülern der 3. Klassen.
Musik: Christiane Werffeli
Leitung: Tina Braun, Katechetin
Fahrdienst: Stefan Galli, 079 924 58 61

Die Konfirmationen sind wegen den Schutzmassnahmen nicht öffentlich und können nur von den Angehörigen der Konfirmandinnen und Konfirmanden besucht werden. Danke für das Verständnis.

Amtswochen
bis 16.5.: Pfr. Dieter Alpstät, 079 394 80 12
ab 17.5.: Pfr. Stefan Affolter, 078 881 21 93

«EI, WAS SPRIESST DENN DA?»



Das gelungene Foto von Gian Reto Walther überzeugte die Jurymitglieder. Herzlichen Glückwunsch zum 1. Rang beim Fotoprojekt Ostern!

Hinweis
Ob und mit welchen Einschränkungen die Anlässe aufgrund der **Covid-19-Situation** durchgeführt werden können, entscheidet sich oft kurzfristig. Wir bitten Sie, die Publikation im Anzeiger oder auf der Webseite www.kg-baetterkinder.ch zu beachten.

SENIOREN

Mittagessen für Senioren
Freitag, 7. Mai, 11.00 Uhr
In der Trattoria Leone. Anmeldung bis 5. Mai unter 032 665 51 10. Beachten Sie die Bestimmungen für Restaurants von Bund und Kanton.

KINDER

Fiire mit de Chliine



Samstag, 8. Mai
10.00 Uhr in der Kirche

Mit der Geschichte «Nino, das Glühwürmchen»
Nacht für Nacht hilft Nino mit, den Urwald mit einem wunderschönen Lichterglanz zu erfüllen.
Auf diese wichtige Aufgabe könnte er eigentlich stolz sein, hätte er nicht einen ganz bestimmten Traum...

KIRCHLICHE UNTERWEISUNG (KUW)

3. Klasse
Samstag, 29. Mai
Unterrichtsvormittag für beide Gruppen
Sonntag, 30. Mai, KUW-Gottesdienst

Kontakt
• Tina Braun, Katechetin, 076 435 01 00
katechetin@kg-baetterkinder.ch
• Dieter Alpstät, Pfarrer, 079 394 80 12
dieter.alpstaeg@kg-baetterkinder.ch

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden 2021



Fotocollage der Konfirmandinnen und Konfirmanden. Es fehlen Anisa Shabani und Silas Wälti

Konfirmiert werden in der Kirche Bätterkinden

am Sonntag, 2. Mai
Leitung: Tina Braun, Katechetin
Chantal Aeschlimann, Elena Althaus, Nabila Binz, Sabrina Dähler, Linda Flückiger, Leonie Knuchel, Mirjam Sutter, Mayra Thuner, Ronja Wyler

am Sonntag, 9. Mai
Leitung: Dieter Alpstät, Pfarrer
David Aeschbacher, Gilles Fischer, Alena Herzog, Angelo Joss, Ladina Kocher, Paavo Loosli, Julia Perucchi, Anisa Shabini, Silas Wälti, Miranda Wimberger

am Sonntag, 16. Mai
Leitung: Dieter Alpstät, Pfarrer
Noemi Boss, Michaja Buri, Rafael Liñeira Gonzáles, Fabio Meury, Enya Ruch, Annik Vogel

ERWACHSENE

REGIO-LICHTBLICKE



Mittwoch, 26. Mai, 19.30 Uhr
im Kirchgemeindehaus Bätterkinden



Filmplakat: Arsenal Filmverleih GmbH

CORPUS CHRISTI

Polen 2019 / 116 Minuten

Im Film CORPUS CHRISTI nimmt uns der Jugendsträfling Daniel als verkleideter Priester mit auf eine bewegende Lebensreise und lässt uns die Bedeutungs-Facetten von «ausgeLACHT» eindringlich miterleben. Dank seines authentischen Lebensstils löst er in seiner Gemeinde vielversprechende Entwicklungen aus. Anschliessend Filmgespräch.

Dieser Anlass ist kostenlos, und wir heissen alle willkommen, auch aus den Nachbargemeinden.
Kontakt: Pfr. Dieter Alpstät, 032 665 38 31

KIRCHLICHE HANDLUNGEN

Bestattung
• 25.2.: Werner Müller, geb. 1936, verst. 20.2., Bätterkinden/Senevita Burgdorf

Seniorenferien in Sarnen
Montag, 23. bis Freitag, 27. August



Die diesjährigen Ferien führen uns in den Kanton Obwalden nach Sarnen ins Hotel Krone.

Sarnen ist Kantonshauptort und das Zentrum im Tal mit einem historischen Kern, vielen kleinen Einkaufsläden und diversen gemütlichen Cafés. Mit einem schönen Spaziergang erreicht man die sonnige Promenade am Sarnersee (auch mit dem Bus erreichbar). Der Ort ist geprägt vom Kloster, dadurch gibt es alte und neue sehenswerte Kirchen.

Das ****Hotel Krone ist ein gemütliches Hotel im Zentrum mit guter Küche und einem kleinen Wellnessbereich (Sauna, Sole Dampfbad und Ruheraum). Alle Zimmer sind mit einer schwellenfreien Dusche ausgestattet.

Zusammen mit unserer bewährten Chauffeuse Christine Kellenberger bieten wir abwechslungsreiche Ausflüge und Besichtigungen an.

Wie immer wird auch das gesellige Beisammensein im Rahmen der Möglichkeiten nicht zu kurz kommen!



Kosten bei mind. 22 Teilnehmerinnen und Teilnehmern: Fr. 750.– pro Person im Doppel- oder Einzelzimmer mit Dusche/WC. Die obligatorische Annullations- und SOS-Schutz-Versicherung kostet Fr. 20.–

Inbegriffen sind die Fahrt im modernen Car, Halbpension mit Frühstücksbuffet und Abendessen sowie die Ausflüge mit dem Car (exkl. Eintritte und Bahnen).

Auskunft und Anmeldung bis 15. Juli: Christine Hofmann, Niedermattweg 18, 3315 Kräiligen, 032 665 31 45, senioren@kg-baetterkinder.ch

Die Corona-Schutzmassnahmen werden eingehalten. Wir bleiben zuversichtlich, dass die Durchführung möglich ist. Es würde uns sehr freuen!
CHRISTINE HOFMANN UND PFR. STEFAN AFFOLTER

Anmeldetalon für die Seniorenferien vom 23. – 27.8.2021

Name/Vorname

Adresse

Wohnort

Telefon

Einzelzimmer Ja Nein
Doppelzimmer Ja Nein

Wenn ja – mit wem

Bemerkungen

Anmeldung bis 15. Juli an: Christine Hofmann, Niedermattweg 18, 3315 Kräiligen

KIRCHGEMEINDE GRAFENRIED



Fraubrunnen - Grafenried - Zauggenried
www.hallokirche.ch

PRÄSIDENTIN KIRCHGEMEINDERAT:
Esther Schröder, Fraubrunnen
Tel. 031 767 70 04
SIGRIST:
Michael Reist, Grafenried
Tel. 079 817 92 95

PFARRAMT:
Pfr. Daniel Sutter
Tel. 031 767 71 22 / 079 420 54 07

GOTTESDIENSTE UND ANLÄSSE

Sonntag, 2. Mai, 10.00 Uhr
Gottesdienst
mit Pfrn. Ann Katrin Hergert aus Bern

Sonntag, 9. Mai, 9.30 Uhr/11.00 Uhr
2 Konfirmationen
mit je einer Konfggruppe
Siehe nebenan. Nicht öffentlich!

Auffahrt, 13. Mai, 10.00 Uhr
3. Konfirmation mit der letzten Gruppe
Siehe nebenan. Nicht öffentlich!

Sonntag, 16. Mai
Kein Gottesdienst in unserer Kirche

Montag, 17. Mai, 18.00 Uhr
Zeigefinger Bibel
Die Bibel hält für uns wunderbare Schätze bereit. Gemeinsam gehen wir auf Erkundungstour. 45min lang in der Kirche mit Musik, Gebet und gemeinsamem Austausch. Und jedes Mal ein anderes Getränk. Willkommen sagt Pfr. Daniel Sutter



Pfingsten, 23. Mai, 10.00 Uhr
Abendmahlsgottesdienst
zum festlichen Tag mit musikalischer Bereicherung und gedanklicher Ermunterung und gastfreundlicher Haltung. Seien Sie willkommen bei Pfr. Daniel Sutter & Team

Sonntag, 30. Mai, 10.00 Uhr
Gottesdienst
mit der Theologiestudentin Tamara Frauenknecht aus Bern

Den Pikettdienst für alle Beerdigungen übernimmt bis 7. Mai Pfr. André Urwiler mit Tel. 031 971 06 44 oder 079 243 84 13 und ab 8. Mai wieder Pfr. Daniel Sutter mit Tel. 031 767 71 22

LANGE NACHT DER KIRCHEN

28.05.21
LANGE NACHT DER KIRCHEN
WWW.LANGENACHTDERKIRCHEN.CH

Kirchgemeinde Grafenried

- 18 Uhr Spaziergang**
unterbrochen von berndeutschen Geschichten
- 19 Uhr Zäme läbe**
Gespräch mit Pfarrerin Annemarie Hänni Leutwyler – Pfarrerin der Hörbehinderten-gemeinden Bern
- 20 Uhr Jazzkonzert**
mit Marc Mangen
- 21 Uhr Singen am Lagerfeuer**
- 22 Uhr Kurzfilm**
- 23 Uhr Musikalischer Ausklang**
mit Familie Hafner & Friends

Verpflegungsmöglichkeiten
«Pizza da Salvo» und Kaffeestube

WORT ZUM TAG

Neu können Sie über unsere Homepage www.hallokirche.ch das Wort zum Tag hören. Sie finden das Logo als Link. Einfach anklicken und schon tut sich ein neues Fenster auf und dann nochmals das kleine Dreieck anklicken und dann einfach zuhören. Weitere Informationen dazu finden Sie unter www.wortzumtag.ch

REBBERG

Und schon ist viel Zeit vergangen seit der Anlegung und Begrünung des neuen Rebbergs im letzten September. Ein Fest konnte aufgrund der Coronamassnahmen natürlich nicht gefeiert werden. Aber jetzt geht es wieder los. Das Bänkli oberhalb des Rebbergs steht. Der Ausblick Richtung Alpen ist wunderbar. Der Weg dazu wird noch angelegt und nächste Arbeiten stehen an. Die Aluprofile wurden auf 180cm gekürzt und am Samstag, 24.4. wurden von den freiwilligen HelferInnen die kleinen Rebstöcke gepflanzt. Jetzt hoffen wir auf frostfreie Nächte im Mai. Am **22. Mai** wollen wir dies mit allen Rebstockgottis und allen Rebstockgöttis feiern, falls wir das können. Nämlich gemeinsam anstossen auf den Rebberg! Wir freuen uns sehr.
BEAT WÄLTI UND DANIEL SUTTER

KIK-KINDERKIRCHE - VERABSCHIEDUNG VON VRENI MÜHLEMANN

E Blick zrüg

Vreni Mühlemann erinnert sich
D Sunntigschuel vor Chiuche Graferied-Froubrunne gits scho vii meh aus 100 Johr u isch vo Afang a im Vereinshus vom EGW Graferied gsi. Über viii Johr hei sech regumässig jede Sunndignamittag bis zu 180 Ching troffe für di Gschichte us dr Bibu lehre z kenne. Natürlech ou für ungerang chli z diskutiere us luschtig ha, he jo, es het denn süsch nid vii angeri Angebot gä, eso wie hüt. Nach der Sunntigschuel ischs de no witergange u öppe ou zu luschtige oder weniger luschtige Buebestreiche usgartet. D Mieter, wo im Vereinshus gwohnt hei, si tröii Leiter vor Sunntigschuel gsi. Dernäbe hets vii Jungi gha, wo gärn mitghulfe hei. 1972 ha ou i dörfe mithäufe mit Sunntigschuel ha. Vor der Wiehnacht hei mir denn 160 Päckli ypackt, u gäng ufpasset, dass es keis Dürenang het gä, unvergässlech, di vile Sache u Papier u Bändeli. Im Vereinshus isch am Sunntigmorge umgschuet worde. Der Saal, z Wohnzimmer, d Chindzimmer si zu Sunntigschuelstebene worde. I ha mit de Chlinschte das bsungrige Plätzli im chline Hühnerhüsli im Garte gha. Schööön isch es gsi!

D Sunntigschuelwiehnaachtsfyr isch gäng am Sunntig am Obe ir Chiuche abghaute worde. Dr Chor isch gschtungget vou gsi mit chline u grosse Ching, wo bis zur Konfirmation si derbi gsi.

Wo du der KUW Ungerricht het aagfange hets gäng weniger Ching gä, wo derzue no hei d Sunntigschuel bsuecht. Mit em Angebot am Frytig hei mir de Ching es zwöiti Müglechkeit gä d Sunntigschuel oder d Fritigsgruppe z bsueche.

MÄNNER



MÄNNERSACHE.....

Liebe Männer,
Wir treffen uns wieder und zwar am **Donnerstag, 6.5.** um 19.30 Uhr in der Kirche für einen Vortrag von Prof. Dr. Hans-Martin Rieger aus Heimiswil über unsere Gesundheit bzw. über unsere Gesundheitsreligion. Denn Gesundheit ist nicht nur Nicht-Krankheit, sondern sie ist vielschichtig und für uns alle täglich neu erfahrbar. Der Abend endet mit Diskussion und das Fyrabe-Bier gehört natürlich auch dazu. Ohne Anmeldung!
Ich freue mich auf alte und neue Gesichter
PFR. DANIEL SUTTER

GRUPPEN IN DER GEMEINDE / WELTWEITE KIRCHE

Chindersinge
Kontakt: Silvia Bichsel, 078 788 16 14

CEVI Jungschar Cross-Scouts
Infos: www.cevi-fraubrunnen.ch
Kontakt: Simon Widmer, 077 482 29 76
Daten: Samstag, 1./15./29.5. jeweils um 14.00 Uhr beim Schüürli

KUW-Unterstufe
Auskunft: Ruth Genier, 076 469 78 98

KUW-Oberstufe
Auskunft: Daniel Sutter, 031 767 71 22

Kirchenchor
Auskunft: Adrian Vögeli, 031 767 86 72

Mütter in Kontakt
Auskunft: Regula Kneubühl, 031 767 72 69

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden

1. Konfirmation Sonntag, 9. Mai, 9.30 Uhr

- David Messer
Fraubrunnenstr. 24, Zauggenried
- Silvan Messer
Bahnhofmatte 8, Fraubrunnen
- Noe Pfäuti,
Bahnhofmatte 32, Fraubrunnen
- Florian Blaser,
Rückmattweg 8, Fraubrunnen
- Nick Hirschi, Etzelkofenstr. 4e, Grafenried
- Fabian Brunner,
Etzelkofenstr. 4c, Grafenried
- Marius Keel, Hohlenweg 18, Grafenried



2. Konfirmation Sonntag, 9. Mai, 11.00 Uhr

- Sophie Glauser
Bahnhofstr. 11, Fraubrunnen
- Jessica Glauser
Bahnhofstr. 11, Fraubrunnen
- Fiona Zillig
Bahnhofmatte 6, Fraubrunnen
- Djamilia Monnat
Weissensteinweg 2, Fraubrunnen



3. Konfirmation Auffahrt, 13. Mai, 10.00 Uhr

- Jessica Aeschlimann
Solithurnstrasse 16, Fraubrunnen
- Jasmin Bieri
Bahnhofmatte 24, Fraubrunnen
- Lea Hess
Aefligenstrasse 3, Fraubrunnen
- Noée Pham
Lindächer 9, Grafenried
- Nico Gilgen
Bernstrasse 31, Grafenried
- Janosch Mathis
Bündering 18, Fraubrunnen



Wasser us em Ziehbrunne dräit u gschöpft für ir Gschicht d Schoof z tränke, trotz Aasträngig interessant u so beliebt! Oder d Geiss mäuche, wo usemene aute Stüehli u mit emene Wasser gefüllte Händsche bestange het.

Gott zum Gruss für dich sagt Pfr. Daniel Sutter & der Kirchgemeinderat

Es isch gäng spannend gsi, e Lektion vorbereite u de mit gefüllte Seck u Chörb i z Vereinshus zieh. D Ching wo do stöh u froge: Was gits hüt fürne Gschicht? Eis het einisch, won i belade bi derhärcho de angere grüeft: Hei, Chömed cho häufe dr Frou Mühlemaa d Seck z trage, so ma si no lang mit üs Sunntigschuel ha.

Bilder: Vreni mit Kindern (oben) & mit Pfr. Daniel Sutter (unten) an Ostern

I ha i dene Stunge Glägeheit gha, de Ching Gottes Wort «gluschtig» z mache. Mit sinne, biblische Gschichte verzeue, ufführe, derzue baschtle u e frohi Gmeinschaft z pflege u de Ching zuelose. Es isch glich ob vii si oder weni. Jesus het nie gseit: We nume weni si, de verzeuen i nid! Das het mir der Muet gä, ou mit weni Ching dürehaute. Aui, wo mir hei hulfe, es härzlechs Danke!
Mi gross Dank ghört Gott, dä wo mi dür Höch u Töifs u Zwifu düregführt het.



FOTOS: DANIEL SUTTER

FOTOS: DANIEL SUTTER

KIRCHGEMEINDE MESSEN



Balm, Brunnenenthal, Gächliwil, Messen, Oberramsern, Etzelkofen, Mülchi, Ruppoldsried
www.kirchgemeinde-messen.ch
verwaltung@kirchgemeinde-messen.ch

PRÄSIDENT KIRCHGEMEINDERAT:
Präsidentin Sibylle Graber, Messen, Tel. 079 792 10 56
Tel. 031 765 52 40
Kirchgemeindeverwaltung:
Katia Gehrig, Tel. 031 765 58 30
Dienstag und Donnerstag, 8.30 - 11.00 Uhr

PFARRAMT:
Pfr. Stefan Ramseier, 50%
Tel. 031 926 13 37, stefan.ramseier@refbern.ch
Pfrn. Alice Pohl Lienhard, 30%
Tel. 062 961 88 77, alice.pohl@gmx.ch

GOTTESDIENSTE

Samstag, 1. Mai, 17.30 Uhr
Katholische Kirche Gächliwil
Ökumenischer Gottesdienst
Mit Pfarrer Stefan Ramseier und
Pfarreileiter Stephan Keiser

Sonntag, 2. Mai, 10.00 Uhr
Kirche Balm, Gottesdienst
Mit Pfarrer Stefan Ramseier
Orgel: Tabea Plattner

Sonntag, 9. Mai, 10.00 Uhr
Kirche Messen, KUW 2 Gottesdienst
Mit Andrea Flückiger, Anita Kissling,
Tony Castellucio; Orgel: Tabea Plattner
sowie den Schülerinnen und Schülern
der KUW 2

Donnerstag, 13. Mai
Kirche Messen, kein Gottesdienst
Wenn Sie einen Gottesdienst besuchen
möchten, verweisen wir Sie gerne an die
Kirchgemeinde Bätterkinden.
Die Konfirmation ist auf Sonntag, 20. Juni
verschoben.

Sonntag, 16. Mai
Kirche Messen, kein Gottesdienst
Die Konfirmation ist auf Sonntag, 27. Juni
verschoben.

Sonntag, 23. Mai, 10.00 Uhr
Kirche Balm, Pfingsten mit Abendmahl
Mit Pfarrerin Alice Pohl Lienhard
Orgel: Christine Brechbühl

Sonntag, 30. Mai, 10.00 Uhr
Kirche Messen, Gottesdienst
Mit Pfarrerin Alice Pohl Lienhard
Orgel: Erwin Messmer



Kirche Messen. Foto: Jürg Rohrbach

KUW

KUW 2
Samstag, 8. Mai, 9.00 Uhr
Kirche Messen, Gottesdienstvorbereitung
bis 11.00 Uhr

KUW 9 Gruppe 1
Donnerstag, 6. Mai
Unterricht in der Pfarrschür jeweils von
18.00 bis 19.30 Uhr

KUW 9 Gruppe 2
Montag, 3. und 10. Mai
Unterricht in der Pfarrschür jeweils von
18.30 bis 20.00 Uhr

KUW 9 Gruppe 1 und 2
Samstag, 1. und 8. Mai, 10.30 Uhr
Gemeinsames Singen bis 12.00 Uhr

Kontakt KUW

- Andrea Flückiger (Unterricht)
032 665 17 49
- Sibylle Graber (KGR Ressort Schulen
und Jugendarbeit) 031 765 55 15

WECHSEL IM KIRCHGEMEINDERAT



Anni Arni

Nach 20 Jahren gab Anni Arni ihr Amt als Kirchgemeinderätin ab. Zugleich wurden in stiller Wahl drei neue Mitglieder gewählt. In dieser Ausgabe verabschieden wir Anni Arni. Zudem stellt sich Margrit Locher-Moser vor. Die beiden anderen neuen Mitglieder des Kirchgemeinderates stellen sich in der Juni-Ausgabe vor.

Anni Arni aus Oberramsern war 4 Jahr lang Ersatzmitglied und 16 Jahre Mitglied im Kirchgemeinderat. Sie hat in all den Jahren verschiedene Pfarrpersonen und verschiedene Präsidien erlebt. Viele Begegnungen mit interessanten Leuten sind ihr in guter Erinnerung. Anni hat stets das Ressort Senioren betreut. Ein Ressort, das sehr selbständig arbeitet, die Seniorenreise im Frühling und die Seniorennachmittage organisierte. Anni hat die Arbeit in diesem Ressort sehr geschätzt. Sie sagt: «Senioren und Seniorinnen sind sehr dankbar.» Gerne erinnert sie sich an zahlreiche Anlässe und Begegnungen. In besonders guter Erinnerung sind ihr die Seniorenreisen, die sie organisiert hat. Seit 2008 ist Anni Arni zudem Sigristin im Balm-Kirchlein. Eine Aufgabe, die sie mit viel Engagement und Freude wahrnimmt und die, solange es ihr die Gesundheit erlaubt, weiterführen wird.

Im Namen des Kirchgemeinderates und der Mitarbeitenden danke ich Anni herzlich für ihr grosses Engagement im Kirchgemeinderat. Wir freuen uns, dass sie weiterhin als Sigristin im Balm-Kirchlein wirken wird. **PFR. STEFAN RAMSEIER**

GEMEINSCHAFTSANLASS

Mittwoch, 26. Mai, 19.30 Uhr
Kirchgemeindehaus Bätterkinden
Regio-Lichtblicke «ausgeLACHT»

Mit dem **Film CORPUS CHRISTI**
Der Jugendsträfling Daniel nimmt uns in der Filmvorführung als verkleideter Priester mit auf eine bewegende Lebensreise und lässt uns die Bedeutung-Facetten von «ausgeLACHT» eindringlich miterleben...
Anschliessend Filmgespräch.
Kontakt: Pfr. Dieter Alpstätig, 032 665 38 31

KIRCHLICHE HANDLUNGEN

Abdankung auf dem Friedhof Messen
• Lotte Friederich-Gilomen, Ruppoldsried,
Jahrgang 1923

Abdankung in der Kirche Messen
• Anna Zwahlen-Hirzel, Messen,
Jahrgang 1933

NEU IM KIRCHGEMEINDERAT



Margrit Locher-Moser

Neu im Kirchgemeinderat ist Margrit Locher-Moser aus Messen. Sie schreibt über sich:

Ich fühle mich als Ur-Messnerin. Ich wurde 1969 hier geboren und getauft und bin mit 3 älteren Geschwister und dem bei uns lebenden Grossvater, auf dem Bauernhof meiner Eltern aufgewachsen.

Ich erinnere mich gerne an die 9 Schuljahre und unsere Konfirmation in Messen. 1995 wurden mein Mann Fritz und ich in der Kirche Messen mit einer schönen Zeremonie durch Pfr. Peter Bärtschi getraut. Auch unsere drei mittlerweile erwachsenen Kinder wurden im Balm-Kirchlein getauft und in Messen konfirmiert.

Seit 1999 wohnen wir im umgebauten Elternhaus im Eichholz und geniessen die wunderbare Lage mit Blick auf den Chasseral. Ich gehe bei jedem Wetter viel laufen, sei es im wunderbaren Wald oder dem Limpach entlang. Hier kann man jeden Tag eine neue Tour machen und entdeckt immer wieder wunderbare Momente.

In meinem Beruf als Kauffrau habe ich viele interessante, schöne und weniger schöne Erfahrungen gemacht und viele Menschen kennen und schätzen gelernt.

Bis Frühling 2021 war ich in einem Alters- und Pflegeheim mit mehreren Standorten tätig. Als Verantwortliche für die gesamte Administration hatte ich viel Kontakt mit den Bewohnern und Angehörigen. 2020 war auch für mich ein sehr schwieriges Jahr. Ich sah viele Menschen, die unter den Einschränkungen litten und ich versuchte mit ein paar guten Worten, den Tag anderer Menschen etwas leichter zu machen. Aus Überzeugung, dass das Leben in jedem Alter schön und spannend sein darf, lebe ich heute noch viel bewusster.

Nach einer kurzen Auszeit für Weiterbildung und Zeit für mich, starte ich im Sommer in einem Betrieb, welcher weniger privilegierten Menschen hilft, einen guten Weg ins Berufsleben zu finden.

Dies motiviert mich auch, im Kirchgemeinderat Messen mitzumachen. Ich hoffe, gemeinsam mit der neuen Pfarrperson und den weiteren Ratsmitgliedern der Kirchgemeinde Messen frischen Wind zu bringen. Ich freue mich über das Vertrauen und auf offene Gespräche. So dass unsere Kirche im Dorf bleibt
MARGRIT LOCHER-MOSER

GEBURTSTAGE

Im April konnten folgende Gemeindemitglieder einen hohen Geburtstag feiern:

- Gabriele Mancini-Schär aus Brunnenenthal, 80-jährig
- Frieda Ziegler-Ryser wohnhaft in Brunnenenthal, 95-jährig
- Hans Rudolf Wanner-Zürcher wohnhaft im Seniorenhof Iffwil, 98-jährig

Wir gratulieren dem Jubilar und den Jubilarinnen nachträglich noch einmal recht herzlich und wünschen ihnen alles Gute und gute Gesundheit!

Konfirmation vom Sonntag, 20. Juni



FOTO: ANDREA FLÜCKIGER

Am Sonntag, 20. Juni feiern folgende Konfirmanden ihre Konfirmation (alphabetisch geordnet):
Phil Bärtschi, Noah Fabrice Duss, Jan Fabio Enzler, Nico Nyffenegger, Tim Scheidegger und Raphael Venetz

Ü50

Was denken Sie jetzt gerade? Dass dieses Thema nicht ganz passend ist? Dass wir doch noch nicht zu den **Ü50** gehören? Dass wir doch keine Ahnung von **Ü50** haben? In diesem Fall haben Sie die Abkürzung **Ü50** interpretiert und haben bereits eine Erwartung, was wir machen sollten. Aber haben Sie sich schon einmal Überlegt, wo Überall ebenfalls **Ü50** benutzt werden könnte? Wer nämlich innerorts **Ü50** (km/h) fährt, bekommt sehr schnell eine Busse von **Ü50** (Franken), wer ausserorts nicht **Ü50** (km/h) fährt, wird **Überholt** – vielleicht sogar **Ü50** (Mal). Wenn jemand **Ü50** (Wochen) **Ü50** (Stunden) pro Woche oder mit einer hohen Arbeitsbelastung arbeitet, besteht eine **Ü50** (prozentige) Wahrscheinlichkeit, dass diese Person den (Gesundheits-)Bogen

Überspannt und sich selbst **Überlastet**. **Überflüssig** zu erwähnen, dass dies ganz **Übel** ist. **Übrigens** ist auch ein **Übergewicht** von **Ü50** (kg) nicht gesund – egal, ob man drei- oder viermal **Ü50** (cm) gross ist. Abkürzungen haben es in sich: man geht davon aus, dass sie genau das heissen, was man «allgemein» damit meint. Wir haben uns Gedanken darüber gemacht, was **Ü50** für uns alles heissen könnte, welche Erwartungen wir an diesen bestimmten Begriff haben. Und wir haben darüber philosophiert, wo wir sonst noch Erwartungen haben, die wir nie hinterfragen. Und da haben wir gemerkt, dass...

Das erfahren Sie erst an unserer Konfirmation!

Konfirmation vom Sonntag, 27. Juni



FOTO: ANDREA FLÜCKIGER

Am Sonntag, 27. Juni feiern folgende Konfirmandinnen und Konfirmanden ihre Konfirmation (alphabetisch geordnet):
Mona Eberhard, Roman Friederich, Sven Ingold, Fabienne Magnenat, Yves Meuwly, Mischa Moser und Sjdonia Werthmüller

Träume

Träume. **Träume**, die jeder hat. **Träume**, die nur wir haben. **Träume**, in denen wir Erlebtes verarbeiten, in denen sich Fantasie und Realität vermischen. **Träume** von Autos, Geld, schönen Kleidern, Karriere, Berühmt-Sein. **Träume** einer glücklichen und gut funktionierenden Familie, einer guten Lehrstelle, einem coolen Beruf. **Träume**, die wir uns unbedingt erfüllen wollen, für die wir uns einsetzen, für die wir auf etwas anderes verzichten. **Träume**, bei denen es einfach schön ist, dass wir sie haben – obwohl wir sie nie in die Tat umsetzen werden, weil sie völlig verrückt, nicht realisierbar oder völlig unmöglich sind. **Träume**, die uns beschäftigen, weil sie uns Angst machen oder verwirren, aber auch **Träume**, die uns Mut machen. Wir haben uns ausserdem damit beschäftigt, warum **Träumen** wichtig ist, warum wir **Träume** in unserem Leben brauchen. Was es alles braucht, damit wir unsere **Träume** verwirklichen können.

Wir freuen uns, wenn ihr an unserer Konfirmation mit uns **träumt**...

Zweiter Einzahlungsschein

In der Aprilausgabe hat die Druckerei versehentlich bei einigen Gemeindeteilen falsche Einzahlungsscheine für den freiwilligen Abobeitrag 2021 beigelegt. Dieser Ausgabe liegt deshalb für alle Gemeindeteile nochmals ein Einzahlungsschein bei. Wir bedanken uns herzlich bei allen, die bereits einbezahlt haben. Wir haben dank unseren Nachbargemeinden, die einbezahlten Beträge erhalten. Wenn Sie noch nicht bezahlt haben, freuen wir uns, wenn Sie den beigelegten Einzahlungsschein nutzen. Die Zeitung «reformiert.» hat eine wichtige Aufgabe. Sie informiert einerseits über aktuelle, ethische und spirituelle Themen. Sie enthält aber auch alle wichtigen Informationen, der Kirchgemeinden in der Region: Bitte unterstützen Sie uns mit einem freiwilligen Beitrag. 20 Franken wären toll. Herzlichen Dank!

KIRCHGEMEINDERAT UND PFARRAMT MESSEN